Einladung zum türkischen Gemeindefest

Am Samstag, 29. Juni, feiert die Ditib-Moscheegemeinde, Am Hellweg 29a, in Bergkamen-Rünthe ein Gemeindefest. Im Mittelpunkt stehen die türkische Folklore und die türkischen Volkslieder. „Wir leben schon so lange in Rünthe und möchten unsere Traditionen den anderen Mitbürgern näherbringen, uns aber auch für die deutsche Kultur öffnen“, so die Frauenvorsitzende Zeynep Yavuz. „Daher haben wir für Samstag ein buntes Programm vorbereitet.“

Um 14 ,16 und 18 Uhr werden türkische Lieder gesungen und Volkslieder dargeboten. Die 3-6 jährigen und 10-12 jährigen Kinder werden Folklorelieder vorführen. Sie haben schon mit viel Fleiß und Spaß geübt“, berichtet Frau Yavuz. Abgerundet wird die Veranstaltung mit selbstgemachten türkischen Speisen, türkischem Tee und anderen Köstlichkeiten.

„Alle Bergkamener Bürger sind hiermit herzlich eingeladen ab 14 Uhr teilzunehmen“, sagt Bilal Yavuz, Vorstandsvorsitzender der Türkisch-Islamischen Gemiende zu Rünthe-Werne e.V.

Seifenkisten rollen wieder

Ein besonderes Jubiläum feiert das Bergkamener Seifenkistenrennen am Sonntag, 7. Juli: Die 30. Auflage des traditionellen Rennens startet dann wieder auf der Alisostraße.



Foto: Stadt Bergkamen

Rennleiter Michael Sulitze kann wieder Teilnehmer aus ganz Deutschland begrüßen. Neben den Wertungsläufen zum deutschen Seifenkistenderby wird auch wieder die Bergkamener Stadtmeisterschaft ausgefahren. In den Klassen Junior, Senior und XL-Elite wird um Punkte und Pokale gefahren.

Neben dem eingespielten Team der Seifenkistengruppe tragen noch viele weitere freiwillige Helfer zum Gelingen der Veranstaltung bei. So helfen etwa die Freiwillige Feuerwehr und das Technische Hilfswerk beim Auf- und Abbau von Strecke und Zelten.

Für die Zuschauer wird neben spektakulären und rasanten Rennen auch wieder ein attraktives Rahmenprogramm geboten. Hüpfburg, Tombola sowie Bastel- und Spielangebote warten auf die Besucher. Es werden auch zwei Seifenkisten mit BVB-Logo vor Ort sein, in denen sich sowohl Kinder als auch Erwachsene fotografieren lassen können. Die Bilder können dann auch direkt mitgenommen werden. Für das leibliche Wohl der Besucher ist natürlich auch gesorgt.

Die Schirmherrschaft hat Bürgermeister Roland Schäfer übernommen. Als weitere Ehrengäste werden die Bundestagsabgeordneten Hubert Hüppe (CDU), Oliver Kaczmarek (SPD) und Friedrich Ostendorff (Bündnis 90/Die Grünen) an der Rennstrecke erwartet.

Der 30. Bergkamener Seifenkisten Grand Prix startet am Sonntag, 7. Juli um 11 Uhr an der Alisostraße in Oberaden. Die Siegerehrung durch Bürgermeister Roland Schäfer findet um 17 Uhr statt.

Glückwunsch zum Abi!

Abitur bestanden! Auch unsere Redaktion gratuliert herzlich allen Schülern des Städtischen Gymnasiums, die am Freitag, 28. Juni, ihr Zeugnis in Empfang nehmen können.

Damit stürmt der erste und hoffentlich auch letzte Doppeljahrgang an die Universtitäten und auf den Ausbildungsmarkt. Denn letztmals erhält ein 13. Jahrgang die Abiturzeugnisse – und zeitgleich gibt es erstmals das Abitur nach 12 Jahren.

Doch nicht nur die Schüler nehmen nach vielen Jahren Abschied von ihrer Schule. Auch Direktorin Silke Kieslich verabschiedet sich. Sie geht in den Ruhestand. Ihre Ansprache an die Abiturienten wird eine ihrer letzten offiziellen Amtshandlungen sein, bevor sie im Juli offiziell veranschiedet wird.

In der Friedrichsberghalle wird die Abiturientia ihre Zeugnisse am Freitag ab 15 Uhr in Empfang nehmen. Vorher gibt

es dort einen ökumenischen Gottesdienst. Danach folgen mehrere Ansprachen sowie Musik vom Bachkreis, bevor die begehrten Zeugnisse verteilt werden. Und das sind die Glücklichen:

Laura Ahlemeier	Carla Hackmann	Andreas Kozlik	Lisa Röckenhaus
Damla Arabac?	Felix Hageneier	Marvin Krischker	Dustin Rodefeld
Carolina Arulmugansaibaba	Ronja Hänsch	Janina Krügel	Helena Schäfer
Oray Ay	Tim-Maximilian Hawlitzek	Pascal Kubacki	Nico Schäfer
Özge Babayol	André Heerhorst	Dominik Lalla	Alexander Schall
Diandra Bajon	Christian Heider	Phillip Langenbach	Arne Schemann
Nelli Balmuchanow	Ann-Kathrin Heitkamp	Kim Laura Lengner	Annika Schiffke
Patrick Becker	Christian Herrmann	Wiebke Lenz	Anna Schlotthauer
Yvonne Blöming	Niclas Hiege	Nicolas Lilienweiß	Matthias Schmidt
Marcel Bolst	Clemens Hielscher	Lisa Litwitz	Lina Schneider
Laura Brandt	Christina Hiemer	Maike Ludwig	Alexander Schnickmann
Marit Brückner	Laura Hilsmann	Alexander Luft	Larissa Scholz
Malte Bublitz	Lucas Hoffmann	Lena Carlotta Martiny	Paul Schuchtmann
Betül Cakta?	Maximilian Hoffmann	Marie Jasmin Maruska	Erika Schulz
Dilara Camo?lu	Nicola Hoffmann	Kai Maurer	Fabian Schulz
Fabian Caspari	Valerie Vanessa Hohm	Jonas Mecklenbrauck	Anja Schuschke

Michaela Carmen Cichon	Sarah Hugendiek	Moritz Möller	Alessia Schütz
Kathrin Dahlmann	Derya Irrgang	Yannick Mülle	Laura Stacke
Melike Delice	Kyra Islinger	Thomas Martin Nagel	Frederik Stehli
Gülseren Demir	Marc Jacka	Sascha Nawroth	Laura Stutzinger
Svenja Desinger	Fabian Jakubczyk	Maria Indira Nentwich	Franziska Sulitze
Lisa Diedrichs	Markus Janda	Marina Neuhaus	Jessica Swadzba
Fabian Dillkötter	Lina Kristin Jentzsch		Vanessa Janina Sygdziak
Theresa Dinh	Kolja-Simon Jodeit	Sarah Niebuhr	Kathrin Theers
Ali Do?an	Dilan Kabacali	Anna Niemietz	Oliver Thunich
Desiree Düchting	Axel Kadzioch	Bobby Obinna Nlebedum	Eva-Maria Thüring
Lennart Elleringmann	Victoria Kadzioch	Philipp Opierzynski	Christian Tkaczuk
Abdulkadir Ero?lu	Christoph Kandzia	Timo Ostermann	Lydia Tomaszewski
Burak Erta?	Berkay Karakök	Jale Öztürk	Annika Vahrenkamp
Marcel Eul	Betül Karakök	Fabian Paetzold	Nathalie Velten
Jan Ewens	Betül Kelez	Julia Pampus	Isabel von der Beck
Emil Fait	Susanne Kempa	Vivien Pawelz	Lukas Wandelt
Marvin Faulstich	Leonie Kimpel	Nico Pestotnik	Vanessa Wanfahrt
Jasmin Fehl	Lisa Kirsch	Violet Philipp	Tobias Wäsche
Alexandra Franke	Ayse K?rtay	Hendrik Pianta	Ina Weinreich

Maria Franziska Franke	Merle Kleine-Weischede	Simone Placzek	Christopher Lucas Wieczorek
Mareike Gamradt	Alina Klemm	Lukas Pronobis	Lea Wienke
Caroline Gilefsky	Antonia Klönne	Jan Hendrik Radtke	Naya Wohlgemuth
Dennis Gillmann	Bastian Knippschild	Valerie Ramazanov	Sascha Wolfrath
Nico Glombek	Dominic Knoke	Robin Reh	Jessica Wollny
Hamide Gökcen	Yasmin Köberling	Marcel Richter	Sebastian Wollny
Jan Goldammer	Dilek Kocap?nar	Anna Lena Ridlowski	Christina Wuttke
Patricia Gosewinkel	Laura Koch	Monika Rill	
Denise Grabowski	Sandra Kokot	Lilian Rink	
Daniel Günschmann	Christopher Benedikt Korn	Ricarda Rinschede	

Neue Lesepaten

Am Samstag, 29. Juni, findet von 10:00 bis 14:00 Uhr in den Räumlichkeiten der Stadtbibliothek eine Lesepaten-Schulung statt. 10 angemeldete Teilnehmer/innen werden für Ihre Einsätze in Bergkamener Kitas vorbereitet. Die Referentin Sabine Schulz aus Oberhausen ist Literaturpädagogin und vermittelt den Teilnehmer/innen Grundkenntnisse im Vorlesen. Außerdem werden sie geschult im richtigen Einsatz von Sprache und Stimme. Zum Ende der Schulung erhalten alle ein Zertifikat.

Die ehrenamtlichen Lesepatinnen und Lesepaten werden zukünftig regelmäßig in Bergkamener Einrichtungen vorlesen. Betreut werden sie durch die Stadtbibliothek; Ansprechpartnerin ist Sarah Rotariu.

Bisher sind schon 13 Lesepaten und Lesepatinnen in Bergkamener Kindertageseinrichtungen aktiv. Alle erhalten kostenlose Leseausweise der Bibliothek und können sich so stets mit genügend passender Literatur versorgen.

Bibber! Das Wellenbad schließt – Hallenbad als Alternative

Na, da wollen wir mal hoffen, dass dies kein böses Omen für den restlichen „Sommer“ ist. Denn wegen der nicht gerade sommerlichen Temperaturen schließen die GSW (Gemeinschaftsstadtwerke) erst einmal das Wellenbad in Weddinghofen.



Das waren noch Zeiten. Doch im Moment hat kaum jemand Lust, im Wellenbad zu schnattern…

Die GSW passen je nach Wetterlage die Öffnung ihrer Freizeiteinrichtungen flexibel an. Ab Freitag, 28. Juni, halten die GSW das Wellenbad in Bergkamen-Weddinghofen geschlossen. Voraussichtlich mit Beginn der angekündigten Schönwetterperiode am kommenden Mittwoch, 03. Juli, werden die GSW das Wellenbad wieder öffnen. (Daumen drücken!)

Doch die Bergkamener können dennoch baden gehen. Ab Freitag öffnen die GSW umgehend das Hallenbad in Bergkamen zu den gewohnten Hallenbadzeiten, solange das Wellenbad geschlossen ist.

Die GSW bieten damit weiterhin eine Schwimmmöglichkeit in Bergkamen an. Und für Unerschrockene bleibt weiterhin das Freibad in Kamen-Mitte (bibber) geöffnet.

<u>Die Öffnungszeiten Hallenbad Bergkamen:</u>

Freitag 06.30 – 08.00 Uhr und

14.00 – 21.00 Uhr

Samstag, Sonntag 08.00 – 13.00 Uhr

Montag 06.30 – 08.00 Uhr

14.00 – 16.00 Uhr

16.00 – 17.00 Uhr (Frauenschwimmen)

Dienstag 06.30 – 08.00 Uhr und
14.00 – 21.00 Uhr

Mittwoch 6.30 bis 08.00 und
14.00 bis 16.30 Uhr

Donnerstag 6.30 bis 08.00 Uhr und
14.00 bis 21.00 Uhr

Alle Informationen zu den Freibädern und Hallenbädern der GSW sind auch im Internet unter www.gsw-kamen.de/freizeit erhältlich.

„Ihr seid Spitze“ – Fluthelfer sind wieder in Bergkamen

Es gibt Fußballer, die Millionen verdienen. Oder Politiker, die sich ihre Vorträge fürstlich versilbern lassen. Die wahren Helden des Alltags jedoch arbeiten ehrenamtlich. Wie die Frauen und Männer der Bergkamener Feuerwehr. 18 von ihnen sind jetzt von einem Fluteinsatz aus dem Landkreis Lüchow-Dannenberg in Niedersachsen heimgekehrt. Und dafür gab es am Mittwochabend ein Dankeschön-Abendessen vom Bürgermeister.



Bürgermeister Roland Schäfer (vorne links) hat am Mittwochabend die 18 Fluthelfer und ihren Chef Dietmar Luft zum Essen eingeladen – als Dank für ihren Einsatz. Foto: Claudia Behlau

Die 18 Feuerwehr-Männer aus Bergkamen haben den Menschen im Hochwassergebiet geholfen, ehrenamtlich und ganz selbstverständlich. „Und ich würde es immer wieder tun“, sagt Wolfgang Klos von der Löschgruppe Rünthe.

„Wir wollten helfen“, sagt Kai Schulze, auch Mitglied der Löschgruppe Rünthe. Und so waren sofort alle Hände oben, als der Rünther Löschgruppenchef Dirk Kemke nach Freiwilligen fragte.

Wolfgang Klos war einer der ersten, die nach Niedersachsen ausrückten. Genau eine halbe Stunde blieb ihm, um Familie und Arbeitgeber zu informieren und die Koffer zu packen. Familie und Arbeitgeber – in diesem Fall die Stadt – spielten mit.

Beim Gepäck vergaß Klos in der Aufbruchstimmung die Hälfte. „Ich hatte noch nicht mal Handtücher dabei“, erzählt er. Halb so schlimm, da die Feuerwehrleute aus Bergkamen in einer Polizeikaserne untergebracht wurden.

Um ihr Gepäck konnten sie sich eh kaum kümmern. Fast rund um die Uhr schleppten die Feuerwehrleute mit weiteren Kameraden aus dem Kreis Unna Sandsäcke, dichteten zusammen mit Soldaten die Deiche ab. „Das war mein bislang emotionalster und auch körperlich anstrengendster Einsatz. Wir haben bestimmt 16 Stunden am Tag gearbeitet“, sagt Schulze. Und er strahlt. Denn selten bekommen er und seine Kameraden so viel positives Feedback. „Der Kontakt zur Bevölkerung war großartig. Die wollten uns immer helfen. Und sie kamen immer wieder mit selbstgebackenen Kuchen vorbei“, erinnert sich Schulze. „Ja, jeder wollte uns bewirten“, schmunzelt sein Kamerad Kevin Lowak.

Aber vor allem habe es immer wieder Schilder mit einer Danke-Aufschrift gegeben. „Sogar auf die Sandsäcke haben sie uns mit Edding ein ‚Ihr seid Spitze‘ gemalt“, erzählt Schulze bewegt.

Am 6. Juni war die erste Truppe aus Bergkamen abgerückt, mit neun Mann. Weitere neun Männer lösten sie eine knappe Woche später ab. „Und es gab bei uns noch jede Menge Freiwillige, die bei Bedarf in einer dritten oder vierten Gruppe mitgefahren wären“, erzählt Bergkamens Feuerwehr-Chef Dietmar Luft, der sich am Mittwochabend bei all den Freiwilligen bedankte.

Ein dickes Dankeschön – verbunden mit einem Präsent und einem Abendessen – gab es auch von Bürgermeister Roland Schäfer. Der hatte am Mittwochabend die 18 „Fluthelfer“ ins Restaurant Toscana eingeladen. „Wir sind stolz, dass auch unsere Bergkamener Feuerwehr den Flutopfern in dieser dramatischen Situation geholfen hat“, so Schäfer. Sein Dank kam gut an. „Eine solche Einladung ist überhaupt nicht

selbstverständlich“, sagt Luft. Selbstverständlich sei es aber auch nicht, dass alle Arbeitgeber die ehrenamtlichen Feuerwehr-Männer aus Bergkamen freigestellt hätten.

Und das sind die 18 Fluthelfer:

- Uwe Dunemann, LG Mitte
- Frank Beerwald, LG Mitte
- Jens Dolch, LG Mitte
- Markus Appelbaum, LG Mitte
- Jeremy Bolle, LG Mitte
- Peter Budde, LG Weddinghofen
- Klaus Kuhlmann, LG Rünthe
- Heinz Lowak, LG Rünthe
- Wolfgang Klos, LG Rünthe
- Kai Schulze, LG Rünthe
- Maik Emschermann, LG Rünthe
- Kevin Lowak, LG Rünthe
- Mario Schaumburg, LG Rünthe
- Tobias Wagner, LG Rünthe
- Ralf Bartsch, LG Weddinghofen
- Frank Gladis, LG Weddinghofen
- Tobias Kaczmarek, LG Oberaden
- Dirk Meyer-Jürgens, LG Oberaden

Ein E-Bike für die Dienstfahrt

Nicht nur die Gemeinschaftsstadtwerke sind mit dem Radl da…



Timm Jonas (2.v.l.) übergab drei E-Bikes. Foto: GSW

In dieser Woche haben die Gemeinschaftsstadtwerke GSW erneut E-Bikes an die Kommunen Kamen, Bönen und Bergkamen zur dienstlichen Nutzung leihweise übergeben.

Erfreut nahmen die Vertreter der Kommunen die E-Bikes der GSW entgegen. „Vor zwei Jahren haben die GSW uns bereits ein E-Bike zur Verfügung gestellt. Es wurde seitdem täglich genutzt“, so Heike Hartl von der Gemeinde Bönen.

Thomas Hartl von der Stadt Bergkamen, trotz Namensgleichheit nicht mit der Bönener Kollegin verwandt, fügt hinzu: „Unsere Mitarbeiter beim Bauhof setzen die Räder, wenn das Wetter es zulässt, bei ihren Dienstfahrten sehr oft ein.“

Nach der Übergabe der Räder durch den Pressesprecher der GSW, Timm Jonas, schwang sich der Radverkehrsbeauftragte der Stadt Kamen, Matthias Breuer, direkt auf das Rad und fuhr zu einem anschließenden Termin.

Die GSW freuen sich, dass die Räder bei den Mitarbeitern der Kommunen so einen guten Zulauf erfahren. Auch wenn der Beitrag zum lokalen Klimaschutz durch den Einsatz der Räder nicht sehr

groß ist, sind sich die GSW ihrer Rolle bewusst: „Jedes eingesparte CO2-Molekül ist wertvoll. Bei den GSW setzen wir ebenfalls E-Bikes als Diensträder ein. Auch zwei E-Mobile werden täglich für Dienstfahrten genutzt. Darüber hinaus besteht ein großer Teil unseres Fuhrparks aus Erdgasfahrzeugen“, so Timm Jonas.

Raus mit den alten Schinken – Buchtauschbörse startet wieder

Zum 4. Mal findet in Bergkamen auf dem Wertstoffhof die GWA–Buchtauschbörse statt.



Die GWA lädt wieder ein zur Buchtauschbörse. Foto: GWA

Unter dem Motto biete Krimi suche Abenteuerroman, startet am Dienstag, den 9. Juli die 4. Buchtauschbörse auf dem GWA – Wertstoffhof in der Justus-von-Liebig-Straße 7.

„Wir sind ganz gespannt wie viele Bücher wieder abgegeben und getauscht werden," so Abfallberaterin Regine Hees von der GWA, „und wir hoffen, dass diese Aktion genauso gut läuft wie in den letzten drei Jahren."

In der Sammelphase vom 9. Juli bis 13. Juli 2013 können Leseratten gut erhaltene Bücher – Kinderbücher, Romane, Krimis oder Kochbücher – abgeben. „Zeitungen, Zeitschriften und Bücher aus Schule und Studium werden nicht angenommen", betont Regine Hees.

Zudem weist sie darauf hin, dass die Abgabemenge auf 30 Bücher pro Person begrenzt ist.

Für jedes abgegebene Buch gibt es einen Gutschein, der in der Tauschphase vom 16. Juli bis 20. Juli gegen neuen Lesestoff eingelöst werden kann. Die Gutscheine sind auch an Freunde und Bekannte übertragbar.

Der Bergkamener Wertstoffhof ist dienstags und freitags von 10 bis 18 Uhr, mittwochs und donnerstags von 10 bis 15 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr geöffnet.

Weitere Fragen beantworten gerne die Fachleute der GWA unter (0 800 400 1 400 (gebührenfrei, aus dem Festnetz im Kreis Unna) – montags bis donnerstags von 8.30 bis 17 Uhr und freitags von 8.30 bis 15.00 Uhr.

Einladung zum HC TuRa-Tag

In der Sommerpause findet kein Sport statt? Von wegen! Am 6. Juli lädt TuRa Bergkamen zum großen der HC-TuRa-Tag ein! Sport inklusive. Im September beginnt die Handball-Saison 2013/14 für alle Mannschaften im Jugend- und im Seniorenbereich. Der Verein will die Gelegenheit nutzen, Mitgliedern, Fans und Handballfreunden **alle** Mannschaften, die am Trainings- und Spielbetrieb der neuen Saison teilnehmen, in einer gemeinsamen Veranstaltung vorzustellen.

Dieser **HC-TuRa-Tag** findet am **Samstag, 06. Juli 2013, von 14.00 Uhr bis ca. 20.30 Uhr, an und in der Sporthalle „Am Friedrichsberg“ in Bergkamen,** statt.

Neben freundschaftlichen Handballvergleichen der weiblichen Jugendmannschaft gegen eine Schulmannschaft der Gesamtschule Bergkamen (ca. 15.00 Uhr) und derr 1. Herren-Mannschaft gegen

Werdohl (ca. 17.00 Uhr sowie die A-Jugend gegen eine Mannschaft aus Dortmund (19.00 Uhr) stehen Gespräche, Spaß und Unterhaltung mit kleineren Spielwettbewerben im Vordergrund. Für Essen und Trinken ist ebenfalls gesorgt.

Ein wesentlicher Programmpunkt soll erstmalig ein Foto der gesamten anwesenden HC-TuRa-Familie (alle Mannschaften, Trainer, Betreuer, Helfer, Schiedsrichter, Fanclub sowie anwesende Mitglieder) um 15.45 Uhr auf der Tribüne unserer Sporthalle sein.

Neben allen Mitgliedern des HC TuRa Bergkamen sind alle Freunde und Fans des Vereins sowie die Mitglieder der anderen Abteilungen, ob jung oder alt, herzlich eingeladen.

Ehepaar aus Belgien ziegt das 11000. Ticket für den Wohnmobilhafen

Am Wochenende fand ein Club-Treffen von 15 Wohnmobilen auf dem Wohnmobilstellplatz in der Marina Rünthe statt. Es waren nicht irgendwelche Fahrzeuge, sondern von der gehobenen Klasse. Fabrikat Concorde.



Rik Heynickx und Maritta

Geypen aus Hamond / Belgien

Über den Anschaffungspreis spricht keiner. Detlef Göke, der Platzbetreiber, hat dieses Treffen angeregt und organisiert. Er ist der Meinung, das zu dem Ambiente des Hafen´s auch solche Fahrzeuge gut passen.

Wie es der Zufall so wollte, hat das Ehepaar Rik Heynickx und Maritta Geypen aus Hamond / Belgien das 11000ste Ticket gelöst. Göke hat wie immer für runde Ticket-Nummer ein kleines Gastgeschenk überreicht. Eine Tasche mit dem Schriftzug von Bergkamen ein Handtuch, ebenfalls mit Schriftzug und ein Puzzle vom Hafenfest 2008.



Rik Heynickx und Maritta Geypen aus Hamond / Belgien mit Detlef Göke (r.)

Literaturkurs des Gymnasiums präsentiert „Stress im Champus-Express“

„Stress im Champus-Express“ heißt das Stück, das am 5. Juli im Pädagogischen Zentrum des Städtischen Gymnasiums Bergkamen Premiere feiern wird. Der Literaturkurs „Theater“ der Jahrgangsstufe Q1 hat die Gauner-Komödie von Bernd Spehling für ihre Abschlussarbeit ausgewählt.

Das turbulente Schauspiel lebt von peppigen Dialogen, witzigen Figuren und aufwendigen Bühneneffekten, für die die Gymnasiasten erstmals ihre neue computergesteuerte Lichtanlage einsetzen können.

Dort geht es am kommen den Freitag um das Gaunerpärchen Katie und Rudolf, die sich vorgenommen haben den „Champus-Express“ auszurauben. Dahinter verbirgt sich der Nobelzug einer privatisierten Zuglinie, die ihre gut situierten Fahrgäste auf der Fahrt von Grobendiek nach Wien mit einem exklusiven Champus-Angebot verwöhnen möchte. Der Plan ist perfekt: Einfach die prall gefüllte Kasse klauen und am letzten Halt vor Wien schnell aus dem Zug verschwinden. Leider haben die Beiden dabei aber nicht nur mit ihren eigenen Unzulänglichkeiten zu kämpfen, sondern auch mit den üblichen Tücken des schienengebundenen Fernreiseverkehrs. Ein recht exzentrisches Zugpersonal, vom diensteifrigen Schaffner Wischnewski, über die Reinigungskraft Ilse Oppendung bis hin zum ungleichen Zwillingspärchen Gertrud und Gertrud, die als „Service“-Kräfte des Bordbistros eine ganz eigene Vorstellung von Service haben, macht den Räubern das Leben schwer. Und als dann auch noch der geplante Zwischenhalt in Groß-Schneereigen

wegen einer „Störung im Betriebsablauf“ einfach abgesagt wird, ist das perfekte Verbrechen endgültig gescheitert…

Seit etwa einem halben Jahr proben die Oberstufenschüler wöchentlich für die anstehende Premiere. Das Stück haben sie sich selbst ausgesucht und sind im Laufe der Produktion auch für Bühnenbild, Kostüme und Vermarktung verantwortlich.

Karten für die Vorstellungen in Bergkamen und Lünen gibt es ab sofort im Sekretariat der Schule.